

# Josefsmarkt Monheim

Sonntag, 20. März 2016  
Verkaufsoffen von 11 bis 17 Uhr

- Ostereier-Prämierung im Haus der Kultur
- Kunst mit Ostereiern, Mosaik und Weide im Haus des Gastes
- Die ProGeMo überrascht jede Frau mit einem Blumengruß



**ProGeMo e.V.**  
Vereinigung für Gewerbe und Handel in Monheim  
[www.progemo.de](http://www.progemo.de)



## Notrufe

Rettungsleitstelle ..... Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst ..... Tel. 116117  
 Feuerwehr ..... Tel. 112  
 Polizei ..... Tel. 110

### Standorte der Defibrillatoren

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grießstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Hasmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus	Obere Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Feuerwehrhaus	Am Anger 1

### Strom, Gas, Wasser

Strom	LEW	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim	01 75 / 1 17 32 69

## Notdienste

### Notdienst der Zahnärzte

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

#### Sa./So. 12./13.03.2016

Dr. Hippele, Buchdorf,  
 Albert-Proeller-Str. 13 ..... 0 90 99 / 5 50 49 00

#### Sa./So. 19./20.03.2016

Dr. Klose, Donauwörth, Kapellstr. 18 ..... 09 06 / 44 04

## Ärzte

Dr. Karl Gottmann ..... Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper ..... Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka ..... Tel. 0 90 91 / 10 05

## Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg ..... Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein ..... Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack ..... Tel. 0 90 91 / 26 46

## Apotheken

Stadtapotheke Monheim ..... Tel. 0 90 91 / 59 12

## Bürgerservice

### Rathaus

Telefon: ..... 0 90 91 / 90 91 - 0  
 Telefax: ..... 0 90 91 / 90 91 - 44  
 E-Mail: ..... info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

### Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr

Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Pfefferer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

### StadtAktivManagement

Herr Peter Ferber  
 Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104 ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 19  
 ..... oder Fax: 0 90 91 / 90 91 - 44  
 E-Mail: peter.ferber@monheim-bayern.de

### Stadtbaumeister:

Herr Aurnhammer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40  
 Frau Daitche ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41

### Bürgerbüro und Standesamt:

Frau Steidle ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23  
 Herr Mayer / Frau Ottmann ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24  
 Frau Sonntag ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

### SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro ..... Tel. 0 90 91 / 90 78 17  
 Projekt Bürgerbus ..... Tel. 0 90 91 / 90 78 17  
 ..... Fax: 0 90 91 / 90 78 30  
 E-Mail: regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

### LAG Monheimer Alb-Alt Mühljura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer  
 Tel. .... 0 90 91 / 90 91 39  
 Fax: ..... 0 90 91 / 90 91 44  
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

### Pfarr- und Stadtbücherei

#### Öffnungszeiten:

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag ..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

### Bestattungsdienst Schöner

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5, 91799 Langenalt-  
 heim ..... Tel. 0 91 45 / 16 94  
 ..... Fax: 0 91 45 / 66 53  
 Email: schoener-bestattungen@t-online.de

### Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40  
 Tel. .... 0 90 91 / 50 97 - 0  
 Fax: ..... 0 90 91 / 50 97 - 114  
 E-Mail: ..... monheim@donkliniken.de  
 Internet: ..... www.donkliniken.de

### Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist bis Ende März 2016 geschlossen!

### Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße sind am Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 9:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen.

Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

## Redaktion Stadtzeitung

### ACHTUNG - vorgezogener Abgabeschluss

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, den 24. März 2016.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Freitag, 18.03.2016, 09:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Carolin Klötzl  
 Telefon: 0 90 91 / 90 91 12  
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 44  
 E-Mail: info@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus

### Bahnhof Otting-Weilheim



Gute Laune nach einem konstruktiven Gespräch. Unser Foto zeigt (von links) Dr. Martin Drexler, Heinz Meyer, MdL Wolfgang Fackler, Günther Pfefferer, Landrat Stefan Rößle, Staatssekretär Gerhard Eck, Gottfried Hänsel und Johann Bernreuther.

Ein Patenbitten der besonderen Art hat im Bayerischen Landtag stattgefunden. Und es war erfolgreich, denn der Staatssekretär des Innenministeriums, Gerhard Eck, gab der Interessensgemeinschaft Bahnhof Otting-Weilheim seine Zusage, am Montag, 12. September 2016 zur Feier anlässlich des 110-jährigen Bestehens des Bahnhofs als Festredner zu kommen. Im Rahmen der Veranstaltung wird Eck auch einen Triebwagen des Fugger-Expresses auf den Namen Otting-Weilheim taufen. „Wir freuen uns über die Zusage, denn sie verdeutlicht auch unser vertrauensvolles Verhältnis“, so IG-Sprecher Gottfried Hänsel, der die Delegation in München anführte, die von MdL Wolfgang Fackler und Landrat Stefan Rößle unterstützt wurde. Im Rahmen des Gesprächs, bei dem auch die Bürgermeister Dr. Martin Drexler (Wemding), Günther Pfefferer (Monheim), Johann Bernreuther (Otting) und Heinz Meyer (Polsingen) dabei waren, wurden weitere wichtige Aspekte für die Weiterentwicklung des Bahnhofs besprochen. „Wir haben ausdrücklich nochmals auf die Bedeutung des Bahnhofs für die Region und einen nicht unerheblichen Teil der Landkreisbevölkerung hingewiesen“, so Landrat Stefan Rößle. Ein Thema ist dabei der barrierefreie Ausbau. Auch wenn die Station Otting-Weilheim nicht in die erste Phase des Bundesprogramms zum barrierefreien Ausbau kleiner Bahnhöfe aufgenommen wurde, weil laut Staatssekretär Gerhard Eck der erforderliche Planungsstand noch nicht erreicht ist, gehen die Bemühungen weiter: Die neue zeitliche Perspektive ist der Zeitraum nach 2020. Dabei ist die Barrierefreiheit der Bahnsteige zwei und drei das Ziel, die durch einen Aufzug sowie eine Hebebühne mit Sensor erreicht werden könnte. Sicher ist dafür laut MdL Wolfgang Fackler der Zuschuss des Freistaats Bayern in Höhe von 50.000 Euro für den Ausbau des Gebäudes mit der Einrichtung eines Warteraums sowie zwei Toiletten, der mit rund 90.000 Euro kalkuliert ist. „Damit können wir den Bahnkunden einen entsprechenden Standard bieten“, erklärt Gottfried Hänsel. Thematisiert wurde zudem auch die Verbesserung der Bahnverbindungen. Dabei will man bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft erreichen, dass die vier täglichen Zugpaare von Montag bis Freitag nicht in Treuchtlingen enden, sondern bis Otting-Weilheim weiterfahren. „Viele Berufspendler steigen auf die Schiene um. Deshalb soll der Bahnhof auch im Sinne unserer Berufspendler besser an Nürnberg angebunden werden“, so MdL Wolfgang Fackler. Hoffnungen setzt die IG in erhöhte Regionalisierungsmittel. „Wir haben eine starke Mannschaft und viel Unterstützung. Dadurch wollen wir noch einiges bewegen“, fasst Gottfried Hänsel das Gespräch zusammen.

### Einhebung der Hundesteuer für das Jahr 2016

Die Hundesteuer für das Jahr 2016 ist am **01. April 2016** zur Zahlung fällig und wird von den Steuerpflichtigen, die ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, abgebucht. Die Steuerpflichtigen die **nicht** am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden um rechtzeitige Überweisung der Hundesteuer gebeten. Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Jahres oder während des Jahres an dem Tag, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird. **Steuerpflichtig ist grundsätzlich jeder über 4 Monate alte Hund.**

Evtl. eintretende Änderungen in der Steuerpflicht sind nach der städtischen bzw. gemeindlichen Hundesteuersatzung unverzüglich der Verwaltungsgemeinschaft oder der zuständigen Gemeinde anzuzeigen.

### „Soziales Miteinander SoMit e.V.“

### Wandern mit dem Verein SoMit

Auch für dieses Jahr hat der Verein SoMit in der Monheimer Alb ein Wanderprogramm zusammengestellt. Die rund vier Kilometer langen Wanderungen starten jeweils um 14 Uhr, dauern circa zwei Stunden und sind daher auch für wanderfreudige Senioren leicht zu bewältigen. Abschließend wird zur Einkehr eingeladen.

- 16. März, Wittesheim: Windrad (Treffpunkt Kirche)
- 13. April, Otting: Wanderung mit Betriebsbesichtigung der Firma Steinle (Treffpunkt Gasthof Roßkopf)
- 11. Mai, Rögling: Wanderung über Berg und Tal (Treffpunkt Nadlerbrunnen)
- 8. Juni, Daiting: Wandern im Usseltal (Treffpunkt Usseltalwirt)
- 13. Juli, Marxheim: Anstaltskapelle / JVA Niederschönenfeld (Treffpunkt Gasthaus Bürger)
- 10. August, Kaisheim: Jakobsweg (Treffpunkt Hofwirtschaft)
- 14. September, Huisheim: Ausblicke und Einblicke bei Huisheim (Treffpunkt Parkplatz Sualafeldhalle)
- 13. Oktober, Wolferstadt: Besichtigung von Kirche und Dorfladen
- 9. November, Buchdorf: Kloster – Pferde- Neue Heimat (Treffpunkt Café Eisenwinter)

### Standesamt-Nachrichten

Im Zeitraum vom 18.02.2016 bis 02.03.2016 sind keine Personenstandsfälle für den Bereich der Stadt Monheim beurkundet.

### Wir gratulieren

#### Zum 40-jährigen Ehejubiläum

20.03. Frau Ingrid Krump und Herr Heinz-Jürgen Krump, Reisachstraße 7

#### Zum Geburtstag

11.03. zum 72. Geburtstag  
Herrn Josef Schmitt, Am Priel 9  
13.03. zum 90. Geburtstag  
Frau Marie Häublein, Angerbergstraße 2

- 14.03. zum 71. Geburtstag  
Frau Philomena Ferber, Kölbürg, Am Hag 9
- 17.03. zum 80. Geburtstag  
Herrn Josef Behringer, Warching, Obere Dorfstraße 25
- 17.03. zum 78. Geburtstag  
Frau Walburga Beringer, Wittesheim, Am Anger 11
- 19.03. zum 70. Geburtstag  
Herrn Karl-Robert Keuerleber, Am Sonnenbühl 24
- 20.03. zum 77. Geburtstag  
Herrn Joseph Trollmann, Rehau, Abtstraße 12
- 21.03. zum 85. Geburtstag  
Frau Josephine Seel, Kohlstattstraße 22

Das landwirtschaftliche Anwesen dort zeichnet sich durch Produktions- und Weiterverarbeitungspraktiken herkömmlicher Prägung aus. Neben dieser bewährten Strategie des Wirtschaftens auf mehreren Standbeinen, nämlich dem ökologisch betriebenen Ackerbau, der modernen Tierhaltung und kundenbezogener Direktvermarktung der eigenen Erzeugnisse, wollten die Schülerinnen und Schüler jedoch ein weiteres Agrarkonzept kennen lernen.

Landwirtschaftsmeister Michael Hofer stellte ihnen deshalb in einer ansprechenden Präsentation Landwirtschaft am von ihm selbst praktizierten Modell eines Betriebes vor, dessen Schwerpunkt die Produktion und Vermarktung von Biogas ist. Mit mehreren Beispielen aus dem eigenen Erfahrungsbereich führte er den Jugendlichen schrittweise die arbeitsintensiven Abläufe in einem Agrarbetrieb im Allgemeinen vor Augen, verwies auf die rasante, weil wirtschaftlich erforderliche Modernisierung aller diesbezüglichen Bereiche in den letzten Jahren und machte deutlich, dass sich der erfolgreich praktizierende Landwirt infolgedessen mit einer Reihe von neuen Aufgaben auseinandersetzen muss: „Es hat sich viel geändert in der bäuerlichen Tradition,“ führte er aus. „Die Anforderungen in einem landwirtschaftlichen Betrieb sind heute andere als noch vor wenigen Jahren. Um der Konkurrenz gewachsen zu sein, muss sich der erfolgreiche Agrarier bei der modernen Funktionsweise seiner Maschinen, der gezielten Bodenverbesserung und der akribischen Dokumentation seiner Aktivitäten am Computer auskennen.“

Nicht zuletzt zählt es zu seinen wichtigen Aufgaben, die wirtschaftlichen Strömungen des freien Marktes zu analysieren, um auf Veränderungen flexibel reagieren zu können.“ In der Materie bewanderte Jugendliche stimmten diesen Ausführungen zu, ließen aber auch durchblicken, dass ihren Eltern, zu Hause auf den Höfen, trotz intensiver Arbeitsbelastung in Stoßzeiten, noch Zeit für Urlaub und Erholung bleibt.

Für die jugendlichen Berufseinsteiger der achten Jahrgangsstufe erwies es sich als sehr gewinnbringend, dass Michael Hofer einen Lehrling mitgebracht hatte. Johannes Kleinle, Student der Agrarwissenschaften nach dem dualen Prinzip, erläuterte zunächst seinen eigenen Werdegang und zeigte anschließend mehrere Bildungswege hin zur vielseitig geschul- ten landwirtschaftlichen Fachkraft auf. Er machte deutlich, dass engagierten Mittelschülern in dieser Richtung alle Türen, bis hin zum Ingenieur- oder Meistertitel, offen stehen. Freude an praktischen Tätigkeiten, pragmatisches Denken und Interesse an betrieblichem Erfolg sind nach Meinung von Hofer und Kleinle wünschenswerte Grundvoraussetzungen für einen aufwärts strebenden und karrierebewussten jungen Menschen in dieser Berufssparte.



Landwirtschaftsmeister Michael Hofer mit Johannes Kleinle bei ihrem Vortrag über die Produktion und Verwendung von Biogas an der MS Monheim

## Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 blaue Kindermütze	KW 7	Praxis Dr. Schipper

## Schulnachrichten

### Grundschule/Mittelschule Monheim

#### Kurz bemerkt:

#### Ordnungsmaßnahmen - Wie gehen wir damit um?

Gelegentlich müssen seitens der Schule Ordnungsmaßnahmen verhängt werden. Nicht immer werden diese von den Betroffenen richtig gewertet. Sie sind allerdings Schritte, die damit der Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule gewährleistet ist, der Sicherung oder Wiederherstellung der Ordnung dienen. Sie sollen der Schlämperei, dem Chaos, der Regellosigkeit und dem Durcheinander Einhalt gebieten. Die Maßnahmen nach dem Art.86 des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes vorgesehenen Maßnahmen dienen eigentlich dem Wohl und Schutz des Einzelnen und der Schulgemeinschaft. Verweise nur wegzustecken und abzuheften wird der Maßnahme nicht gerecht. Man sollte sich durch sie wieder zur Ordnung rufen lassen.

Aurnhammer Anton, Rektor

#### Landwirtschaft als interessantes Berufsfeld für Schulabgänger der Mittelschule

Einen Lern- und Erfahrungsschwerpunkt der achten Jahrgangsstufe bildet die Auseinandersetzung mit dem Thema Landwirtschaft. Da seitens der diesjährigen Achtklässler reges Interesse an diesem Lernbereich besteht und mehrere Jugendliche eine Ausbildung zum Agrarier ins Auge gefasst haben, stießen die im Unterricht zunächst behandelten Einzelheiten zu neuzeitlichen Verfahrensmethoden in einem Agrarbetrieb auf offene Ohren, und es entwickelte sich Neugier auf eine Begegnung mit der Praxis.

Hierzu fand Anfang November 2015 eine Betriebserkundung des Kreuzhofes in Hainsfarth statt.

## Der Zahnarzt besucht unsere Schule

Zahnarzt Dr. Ernst Eckerlein und sein Assistent Leon Kaspar – hier mit der Klasse 4b von Frau Martina Roßkopf - vermittelten den Schülern der Klassen eins bis sechs die vier wichtigen Stützen der Zahngesundheit: zwei Mal täglich Zähne putzen, Vermeidung stark zuckerhaltiger Nahrung, Zufuhr von Fluoriden und eine halbjährliche Vorsorgeuntersuchung. Mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation konnten die Schüler ihr erworbenes Wissen in einem Zahnquiz unter Beweis stellen und vertiefen.



## Wettbewerb im berufsorientierenden Zweig Wirtschaft



*Michelle Pfaffl und ihre Fachlehrerin in Wirtschaft Kerstin Dirr*

Neben der effektiven und zielgerichteten Bedienung eines Computers ist auch die Präsentation eine grundlegende Kompetenz, die die Schülerinnen und Schüler im Zweig Wirtschaft an den Mittelschulen erlernen. Um diese Fertigkeiten unter Beweis zu stellen, führt die Regierung von Schwaben in Zusammenarbeit mit den Fachberatern einen Wettbewerb durch. Dazu waren alle Schülerinnen

und Schüler der 9.Klasse aus den Mittelschulen eingeladen. Die Wettbewerbsaufgabe war eine zu erfassende Abschrift (10 Minuten-Abschrift mit mindestens 1200 Anschlägen) und die Gestaltung eines Dokumentes in Einzelarbeit mit einer Kurzpräsentation. Unsere Schülersprecherin Michelle Pfaffl mit ihrer Fachlehrerin Frau Kerstin Dirr nahmen an dem Wettbewerb teil und gehörten zu den besten im Landkreis Donau-Ries. Leider fand die Schülerin nicht den Mut, ihre Fähigkeiten auf höherer Ebene zu präsentieren.



**Die gute Tat:  
„Mein schönstes  
Erlebnis“**

### Kalender von Kindern mit Behinderung

**Spendenaktion des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. Nicht im Handel erhältlich. Kalender „Kleine Galerie 2010“ jetzt reservieren beim BSK e.V. Altkrautheimer Straße 20 74238 Krautheim Tel.: 0180 5000 314 (14 ct/min) E-Mail: [info@bsk-ev.org](mailto:info@bsk-ev.org) Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)**



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

## Kindergartennachrichten

### Konzentrationsförderung - Wie gehen wir vor?



Unter diesem Motto luden der Kindergarten und die Grundschule Monheim zu einem gemeinsamen Elternabend ein.

Die ca. 60 Teilnehmer lauschten den Worten von Frau Elke Drescher, die sich im Rahmen ihrer Tätigkeit im Förderzentrum Kaisheim intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt hat. Konzentration ist keine Eigenschaft, sondern eine Fähigkeit, die von verschiedenen Faktoren abhängt. Und so berichtete die Referentin von optimalen Rahmenbedingungen, die

nicht nur für Kinder mit Konzentrationsschwierigkeiten wichtig sind, sondern für alle Kinder: - ein geordneter Tagesablauf - ausreichend Schlaf - gesunde Ernährung - Bewegung - eine gute Lernumgebung - ein gesundes Maß an Freizeitaktivitäten - wenig Fernsehkonsum und Computerspiele Übermäßiger Fernseh- und Computerkonsum können zu Defiziten in der Sprachentwicklung führen.

Die Kinder müssen sich wissentlich kaum anstrengen und verhalten sich eher passiv. Es fehlt die Eigenerfahrung und die Phantasie wird belastet. Auch die sog. Lernspiele am Computer tragen nicht zur Konzentrationsförderung bei, sondern belasten diese eher.

Zum Training der Konzentration gehört eine positive Grundeinstellung. Der Erwachsene soll das Kind in seinem Tun unterstützen und bestärken. Wichtig ist es, dass sich die Eltern mit ihrem Kind auch über kleine Erfolge freuen und daran anknüpfen. Frustrierend dagegen ist es, wenn ständig auf Fehler hingewiesen wird.

Zusätzlich zu den optimalen Rahmenbedingungen und zur positiven Grundeinstellung wirken alle Arten der Entspannung konzentrationsfördernd, wie z.B. Phantasie Reisen und Entspannungsübungen. Gemeinsame Spiele machen nicht nur Spaß, sondern fördern die Konzentration ganz nebenbei. Mandalas, Bilderbücher oder Puzzles trainieren das genaue Sehen und das gezielte Hinhören und tragen somit zur Konzentrationsförderung bei. Wenige intensive Übungen sind oft sinnvoller, als viele lange, bei denen die Kinder die Lust verlieren. Auch außerhalb des Elternhauses kann man die Konzentration fördern.

Ergotherapeuten bieten z.B. das Marburger Konzentrationstraining an. Falls ein Kind massive Konzentrationsstörungen hat, die sich durch verbesserte Rahmenbedingungen und eine gezielte Förderung nicht verbessern lassen, muss man abklären, ob das Kind evtl. eine Teilleistungsstörung oder ADS/ADHS hat.

Nach den sehr kurzweiligen und interessanten Ausführungen der Referentin gab es für die Eltern, Lehrer und das Kindergartenpersonal noch ausreichend Möglichkeit, die vielen mitgebrachten Spiele und Materialien von Frau Drescher anzusehen und auszuprobieren. (Susanne Utjesinovic)

## Bücherei

Die Stadt- und Pfarrbücherei ist ständig darum bemüht, das Angebot für ihre Leser zu erneuern und zu verbessern.

Aus diesem Grund sollen künftig auch Kinder-DVDs und Hörbücher für Erwachsene ausgeliehen werden können. Da das Team der Bücherei sein Hauptaugenmerk allerdings weiterhin auf gute, spannende, lustige und altersgerechte Lektüre richten will, sind wir hier auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Sollten Sie gut erhaltene

- **Kinder DVDs oder**
- **Hörbücher für Erwachsene**

zu Hause haben, die Sie nicht mehr benötigen, dürfen diese gerne ab sofort in der Bücherei abgegeben werden.

Derzeit ist geplant, dass die Hörbücher wie auch andere CDs für insgesamt **3 Wochen** ausgeliehen werden dürfen. Eine Verlängerung ist hier jederzeit möglich.

Für die Kinder-DVDs gilt eine Ausleihfrist von zunächst nur **1 Woche!** Für jede weitere Woche, um die das Medium verlängert wird, entsteht eine Gebühr von 0,50 Euro! Somit kommen möglichst viele unserer kleinen Kunden in den Genuss der Filme und man hat die Mittel für neue, sofern das Angebot angenommen wird.

Wir hoffen damit anderen Nutzern eine Freude bereiten zu können und bedanken uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung!

## Volkshochschule

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Sabine Meier unter Telefon 09091/2854. Alle Kurse sind auch im Internet unter [www.vhs-don.de](http://www.vhs-don.de) buchbar.

### 4120M Yoga – im eigenen Rhythmus

Mit Bewegungen und Haltungen aus dem Yoga den eigenen Rhythmus erkunden. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, warme Decke und ein Tuch als Auflage auf die Matte. HTNZ:11.

8 x ab Dienstag, 05.04.2016, 09:00-10:30 Uhr, € 42,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

### 4185M Tibeth Power Touch: eine effektive Selbstbehandlung

Aufgrund extremer Umstände bestand in Tibet schon immer die Notwendigkeit mit wenigen Mitteln viel zu erreichen. So entwickelte sich eine effektive Medizin inklusive wirkungsvoller Massagetechniken. Erlernen Sie die tibetanische Klopfmassage und behandeln Sie sich gegenseitig in der Familie. Diese Behandlung ist geeignet zur allgemeinen Gesundheitsprävention, Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Lösung von Verspannungen und Anregung des Stoffwechsels. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, mind. 1l Wasser, pro Paar eine Decke u. evtl. eine Nackenrolle. Bitte paarweise anmelden: Paare, Freunde, Eltern-Kind (ab 10J).

1 x ab Samstag, 04.06.2016, 09:00-12:00 Uhr, € 30,00 (pro Person), Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Roswitha Korb, Heilprak. f. Psychotherap.

### 4186M Schnupperkurs zu: Jede Frau besitzt ihre persönliche Ausstrahlung

Anhand des Schnupperkurses erhalten die Teilnehmerinnen einen Vorgeschmack auf den weiterführenden Kurs 4187M.

1 x ab Dienstag, 15.03.2016, 19:45-21:15 Uhr (Voranmeldung erforderlich!), € 12,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Roswitha Korb, Heilprak. f. Psychotherapie

### 4187M Jede Frau besitzt ihre persönliche Ausstrahlung

Erfahren Sie, wie Sie Ihre individuelle Ausdruckskraft entdecken und mit Achtsamkeit, Selbstvertrauen und Mut zum Profil ihre Wirkung steigern können. Lernen Sie, wie Sie durch souveräne Körpersprache und stilsicheres Auftreten ein attraktiveres Erscheinungsbild entwickeln können.

3 x ab Mittwoch, 13.04.2016, 19:45-21:15 Uhr, € 35,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Roswitha Korb, Heilprak. f. Psychotherapie

### 4290M Was versteckt sich hinter meinem Übergewicht?

Es gibt viele Gründe, warum die Zahl der Übergewichtigen weltweit zunimmt. Die Hauptgründe sind allerdings nicht unbedingt ein Mangel an Selbstbeherrschung und Bewegung. Welche tiefgreifenden Faktoren beeinflussen unseren Stoffwechsel? Wie können wir ihn selbst beeinflussen?

1 x ab Dienstag, 15.03.2016, 18:00-19:30 Uhr, € 12,00 (Voranmeldung erforderlich!), Grund- und Mittelsch. Monheim, - Roswitha Korb, Heilprak. f. Psychotherap.

### 4291M Was versteckt sich hinter meinen schlechten Noten?

Schulprobleme werden häufig nicht durch Mangel an Fleiß und Intelligenz verursacht. Legasthenie, Dyskalkulie, AD(H)S: man spricht von 15% Betroffenen. Woran sind diese sogenannten Teilleistungsstörungen zu erkennen? Welche Ursachen, Hilfen und Fördermethoden gibt es?

1 x ab Montag, 11.04.2016, 18:00-19:30 Uhr, € 12,00. Voranmeldung erforderlich!, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Roswitha Korb, Heilprak. f. Psychotherap.

### 4293M Fußgesundheit

Beachten Sie Ihre Füße bevor es weh tut! Unsere Füße tragen uns als treue Diener durchs Leben. Meist entwickeln wir jedoch erst Wertschätzung für sie, wenn sie uns nicht mehr klaglos durchs Leben tragen. Füße aus kosmetischer, medizinischer und ganzheitlicher Sicht betrachtet.

1 x ab Montag, 11.04.2016, 19:45-21:15 Uhr, € 12,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Roswitha Korb, Heilprak. f. Psychotherap.

### 4951M Schachkurs für Kinder - Anfänger

Du möchtest gegen Papa oder Mama beim Schachspiel mitmachen? Jetzt kannst Du es problemlos erlernen. Du lernst die Regeln, die Figuren von Grund auf und ein paar Taktiken, um Papa oder Mama Schachmatt zu setzen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 09.04.2016, 13:45-14:45 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

### 4953M Schachkurs für Kinder - Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs besucht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 09.04.2016, 15:00-16:00 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

**4955M Schachkurs für Erwachsene**

Sie wollten immer schon gern Schachspielen. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, es zu erlernen. Dieser Kurs eignet sich für Erwachsene ohne oder mit geringen Vorkenntnissen und auch für Mütter und Väter, die mit Ihren Kindern Spaß und Nachdenken verbinden möchten. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 09.04.2016, 17:30-18:30 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

**4961M Schafkopf für Anfänger für Kinder ab 10 Jahren**

Die Kinder lernen die Grundkenntnisse für das Kartenspiel „Schafkopf“, damit sie zu Hause „mitmischen“ können.

5 x ab Samstag, 09.04.2016, 16:15-17:15 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5112M Kunst für Kinder und Jugendliche: Origami Grundlagen**

Lernt die Kunst der Asiaten: Formen aus Papier gestalten. Verbessert die Feinmotorik, die Konzentration und übt spielerisch die Ausdauer.

2 x ab Mittwoch, 23.03.2016, 16:00-17:30 Uhr, € 24,00 (inkl. 5 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, - Teolinda Baião Hagenow, VHS-Dozentin

**5116M Kunst für Kinder und Jugendliche: Zauberwurzeln basteln**

eine Wurzel ist nicht nur eine Wurzel, es war einmal ein Lebewesen. Damit Sie „weiterlebt“ bringst du bitte eine kleine Wurzel und wir geben ihr wieder ein „Leben“.

2 x ab Mittwoch, 18.05.2016, 16:00-17:30 Uhr, € 24,00 (inkl. 5 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, - Teolinda Baião Hagenow, VHS-Dozentin

**5812M Gitarre für Anfänger - für Erwachsene**

Es ist nie zu spät, ein Instrument zu erlernen. In diesem Kurs können Sie herausfinden, ob Gitarre das Instrument ihrer Wahl ist. Gitarre bitte selber mitbringen. Notenmaterial wird gestellt. HTNZ: 5!

4 x ab Mittwoch, 06.04.2016, 14:30-15:15 Uhr, € 27,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin

**5814M Trommelkurs für Erwachsene - Anfänger**

Der Schnupperkurs bietet die Gelegenheit, die eigenen rhythmischen Fähigkeiten kennen zu lernen, die Koordination zu trainieren und Spaß zu haben. Auf der afrikanischen Djembe werden Anschlagstechniken und einfache Rhythmen erarbeitet. HTNZ: 10.

1 x ab Samstag, 19.03.2016, 14:00-15:30 Uhr, € 9,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin

**7101M Kochschule für Kinder: „lecker und gesund“ für Kinder von 8 -12 Jahren**

Leichte Gerichte, die prima schmecken und man gut daheim nachkochen kann. Bitte mitbringen: Schürze, Kostprobenbehälter, Geschirrtuch. HTNZ: 10.

1 x ab Samstag, 09.04.2016, 15:30-18:00 Uhr, € 20,00 (inkl. 5 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

**7110M Menü der Region: Sizilien und Kalabrien**

In diesem Kurs bereiten wir verschiedene Gerichte aus Sizilien und Kalabrien zu. Sie können dann zuhause ein Menü nach Ihrem Geschmack zusammenstellen. Es gibt Pilze in Marsala, Oliven frittiert, Orangensalat, Huhn in Thunfischsauce, sizilianische Festtagstorte und anderes mehr. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Stift, Getränk, Behälter für Kostproben.

1 x ab Montag, 09.05.2016, 18:30-21:30 Uhr, € 30,00 (inkl. 12,00 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Elisabeth Maier, Köchin, Gesundheitstrainerin für Ernährung

**7120M Kochkurs: Portugiesisch schmecken**

Wir zaubern ein leicht zu erlernendes portugiesisches 2-Gänge-Menü.

1 x ab Mittwoch, 13.04.2016, 19:00-20:30 Uhr, € 23,00 (inkl. 5,00 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Teolinda Baião Hagenow, VHS-Dozentin, portugiesische Muttersprachlerin

**7201M Grundwissen für Imker**

Info und Anmeldungen unter 7201 im Donauwörther Programmteil.

6 x ab Donnerstag, 25.02.2016, 19:30-21:30 Uhr, € 65,00, Lehrbienenstand in Monheim, Am Bahnhof - Karl Heinz Bablok, VHS-Dozent

**7320M „Kinder haften für ihre Eltern“ - Vorsorgevorkehrungen**

Ob durch einen Verkehrsunfall, Krankheit oder fortschreitendes Alter, wer kann Sie vertreten und in Ihrem Sinne handeln? Sich wappnen und Vorkehrungen zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben ist für jeden wichtig. Anhand eines Konzeptes von 4 Säulen erhalten Sie Tipps zur persönlichen Vorsorge zu Vollmachten, Verfügungen und Testament. Die Zeit der Pflege wird generationenübergreifend behandelt. Fragen zu Pflegekosten, Hinterbliebenenrente, Elternunterhalt und Schonvermögen werden beantwortet. Auch die Änderungen zu den neuen Pflegegraden ab 01.01.2017 werden erläutert.

1 x ab Donnerstag, 30.06.2016, 19:00-21:00 Uhr, € 15,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Brigitte Tanneberger, Generationen-Beraterin (IHK)

**7802M Eine Reise durch das wunderschöne Land Portugal**

Portugal ist eine Reise wert. In diesem Schnupperkurs entdecken Sie dieses schöne Land und lernen ein paar Worte für eine Reise. Eine virtuelle Reise durch Portugal.

1 x ab Mittwoch, 16.03.2016, 19:00-20:30 Uhr, € 14,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Teolinda Baião Hagenow, VHS-Dozentin, Mutterspr.



**Katholisches Pfarramt Monheim**

**Gottesdienstordnung**

**Beichtgelegenheiten zur Vorbereitung auf das Osterfest:**

Dienstag 15.03:

Flotzheim	18.00	bei Pfarrer Schmid
Itzing	18.15	bei Pfarrer Merlein
Warching	18.30	bei Kaplan Koch

Donnerstag 17.03:

Weilheim	18.00	bei Kaplan Koch
----------	-------	-----------------

Freitag 18.03:

Wittesheim	18.00	bei Kaplan Koch
Monheim	19.00	Bußgottesdienst, anschließend Beichtgelegenheit bei Pfarrer Maul u. Pfarrer Merlein

Samstag 19.03.:

Monheim 14.00 bis 15.30 bei Pfarrer Merlein u. Pfarrer Schmid  
 Rehau 18.30 bei Kaplan Koch

**Sa 12.03. Samstag der 4. Fastenwoche**

Vorabendgottesdienste:

19.00 Uhr Monheim - **anschließend Verkauf von Eine-Welt-Artikeln**  
 19.00 Uhr Rehau

**So 13.03. 5. Fastensonntag Misereor-Kollekte**

10.00 Uhr Monheim - **anschließend Missioverkauf**  
 10.00 Uhr Kinderkirche im Haus St. Walburg - **ENT-FÄLLT**  
 18.00 bis Monheim – Kreuzwegandacht  
 8.30 Uhr Flotzheim - **anschließend Missioverkauf**  
 13.30 Uhr Flotzheim - Kreuzwegandacht  
 10.00 Uhr Weilheim  
 8.30 Uhr Wittesheim: **Fest der Gut-Tod-Bruderschaft - anschließend Missioverkauf**  
 13.30 Uhr **Feierliche Andacht zum Bruderschaftsfest u. Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten bis 14.30 Uhr**  
 13.00 Uhr Rehau-Kreuzwegandacht  
 9.00 Uhr Itzing - **anschließend Missioverkauf**  
 19.30 Uhr Wemding: Jugend-Dekanatsgottesdienst in Wemding zum Thema Flüchtlinge

**Fr 18.03.**

19.00 Uhr Monheim: **Bußgottesdienst zur Vorbereitung auf das Osterfest anschließend Beichtgelegenheit bei Pfarrer Maul u. Pfarrer Merlein**

**Sa 19.03. 10.00 Hochfest des Hl. Josef Ried: Patroziniumsfest St. Kastulus**

Vorabendgottesdienste:

19.00 Uhr Monheim  
 19.00 Uhr Rehau

**So 20.03. Palmsonntag**

10.00 Monheim: **Statio am Klosterhof mit Palmenweihe** - Prozession mit den Erstkommunionkindern, Firmlingen, Kirchenverwaltung, Pfarrgemeinderat, Marianischer Rat und allen Gläubigen  
 18.00 Kreuzwegandacht-Monheim  
**8.30** Flotzheim: **Statio beim Kriegerdenkmal mit Palmenweihe** - *Prozession mit Erstkommunionkindern, Firmlingen und allen Gläubigen*  
 13.30 Kreuzwegandacht - Flotzheim  
**10.00** Weilheim: **Statio beim Kriegerdenkmal mit Palmenweihe** - *Prozession mit den Erstkommunionkindern, Firmlingen und allen Gläubigen*  
**10.00** Wittesheim: **Statio am Dorfplatz mit Palmenweihe** - *Prozession mit den Erstkommunionkindern, Firmlingen und allen Gläubigen*  
**\*\*13.00** **Kreuzwegandacht-Wittesheim**  
 13.00 Kreuzwegandacht-Rehau

**Termine**

Sa 12.03. 9.30 Stadtpfarrkirche  
 Probe der Kindergottesdienstgruppe  
 Sa 12.03. 15.30 Hainsfarth  
**Kreuzweg „durchKREUZt“**  
 Zweiter Kreuzweg des Bischöflichen Dekanats Weißenburg-Wemding an der Katholischen Kirche St. Andreas in der Pfarrgasse 1 in Hainsfarth

Sa 12.03. ab 13.30 Haus St.Walburg  
 Ausgabe der Alben für die Erstkommunion (Bitte Einteilung zur Abholung beachten!)  
 So 13.03 10.00 Haus St.Walburg  
 KINDERKIRCHE – Alle Kinder sind eingeladen bis zur 2.Klasse  
 Mo 14.03 19.30 Pfarrhaus Monheim  
 Sitzung der Kirchenverwaltung Wittesheim  
 Do 17.03 20.00 Haus St.Walburg  
 Mutter-Kind-Fortbildung  
 Do 17.03 20.00 Haus St. Walburg  
 Bibelabend mit Herrn Kaplan Koch  
 Alle sind herzlich eingeladen!  
 Fr 18.03 20.00 bis 23.00 Uhr Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Flotzheim  
 Gestaltete Anbetungsstunden mit Lobpreis, Gebet, Meditation u. Stille

**Verkauf von Eine-Welt-Artikel nach dem Gottesdienst**

So 06. März in Warching / So 13. März in Monheim, Flotzheim, Wittesheim und Itzing

**Schülergottesdienste**

**(für alle Kommunionkinder verpflichtend)**

Mi 16.03. 17.00 Pfarrkirche Flotzheim  
**Mi 23.03. 15.00 Kinderkreuzweg an der Brandkapelle (bei Regen in der Kirche) für Kommunionkinder verpflichtend, gestaltet von der Kindergottesdienstgruppe**

**Palmbüschelverkauf:**

Am Samstag, den 19. März ab 14.30 Uhr bis 20.00 Uhr, und am Sonntag, 20. März vor dem Pfarrgottesdienst, bietet der Frauenbund wieder Palmbüschel, Osterkerzen u. österliche Bastelarbeiten zum Kauf an. Der Erlös dient wieder einem sozialen Zweck.

**Traditionelles Passionskonzert mit dem Buchdorfer Zweigesang**

Am Palmsonntag, 20. März 2016, findet zum 35. Mal das Passionskonzert des Buchdorfer Zweigesangs in der Kloster – und Wallfahrtskirche Hl. Kreuz in Donauwörth statt. Das Konzert beginnt um 17:00 Uhr und wird vom Sender katholisch1. tv aufgezeichnet. Spenden gehen an den Verein „Glühwürmchen“. Alle sind herzlich eingeladen.

**Fortbildung Mutter Kind Gruppe am 17.03.2016 um 20.00 Uhr im Haus St.Walburg**

Spiel- und Gestaltungsideen für Kinder für Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen sowie alle Eltern, Großeltern, Tagesmütter und Interessierte zum Thema: „Komm doch lieber Frühling“.

Referentin: Heidi Pfeifer, Monheim  
 Ort: Monheim, Haus St. Walburg  
 Veranstalter: KDFB-Diözesanverband Eichstätt  
 Gebühren: 3 Euro, KDFB-Mitglieder kostenfrei!  
 Anmeldung: bei Heidi Pfeifer Tel. 09091/908300

**Jeder Teilnehmer erhält einen Fortbildungsnachweis!**

## Katholischer Frauenbund Monheim



Der Frauenbund feierte am 04. März den Weltgebetstag mit den Frauen aus Monheim, Büttelbronn, Gundelsheim, Möhren, und Rehlingen. Mit Blütenblättern aus Papier des Schmetterlingsjasmin im Haar, zogen die Frauen in die Kirche ein und trugen Lieder und Texte aus Kuba vor. Anschließend traf man sich im Haus Sankt Walburg zum gemütlichen Beisammensein.  
*(Nadja Pfeifer)*

## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

### **Gottesdienste**

25.3. 15 Uhr Peterskapelle  
(Karfreitag, mit Abendmahl)  
28.3. 9 Uhr Peterskapelle  
(Ostermontag, anschließend Osterfrühstück)

### **Kindergottesdienst**

13.3. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Tanzen für Frauen**

21.3. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

### Herzliche Einladung zum Kinder- und Jugendkreuzweg



**am Mittwoch,  
den 23. März 2016,  
um 15.00 Uhr,**  
bei schönem Wetter  
an der Brandkapelle,  
bei schlechtem Wetter  
in der Stadtpfarrkirche.

Wir freuen uns auf euer Kommen,  
Euer Kaplan Laurent Koch und die Kindergottesdienst-  
gruppe!

*(Lydia Pfefferer)*

### Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst „Brannte uns nicht das Herz...“



**am Ostermontag  
28. März 2016 um 10.00 Uhr**

in der Monheimer Stadtpfarrkirche  
Die Gestaltung übernimmt die Kindergottes-  
dienstgruppe. Wir freuen uns auf Sie/euch  
das Kigo-Team mit Kaplan Laurent Koch!

*(Lydia Pfefferer)*

### Einladung zum Osterfrühstück

Unser Osterfrühstück findet wie immer am Ostermontag, dieses Jahr also am 28. März 2016, statt. Zunächst treffen wir uns um 9 Uhr zu einer Andacht in der Peterskapelle. Anschließend erwarten uns liebevoll gedeckte Tische und ein Büffet mit österlichen Spezialitäten im Haus Martin Luther. Es besteht reichlich Gelegenheit um nach Herzenslust zu schlemmen, sich auszutauschen, kennenzulernen und fröhlich zu sein- und das über Konfessionsgrenzen hinweg.

Fühlen Sie sich herzlichst eingeladen, wir freuen uns über jeden Besucher!



Vorsitzender Richard Baur (li.) und Kommandant Markus Lechner (re.) freuen sich sehr über die Neuaufnahme einer weiteren Feuerwehrkameradin: Maria Scharr (Mitte)

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Warching am Samstag, den 20.02.2016 konnte Vorstand Richard Baur im Gasthaus Goldenes Lamm in Warching 31 Mitglieder begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem ersten Bürgermeister Günther Pfefferer sowie Kreisbrandmeister Adalbert Feurer und Ortssprecher Walter Rebele. Nach dem Verlesen der Tagesordnungspunkte und dem Gedenken an die verstorbenen Kameraden konnten sich alle Anwesenden bei einer kräftigen Brotzeit stärken. Anschließend folgte der Bericht des Schriftführers Stefan Roßmann über die durchgeführten Aktivitäten im vergangenen Geschäftsjahr. Danach berichtete Kommandant Markus Lechner über drei Einsätze, bei denen die Warchinger Wehr im Einsatz war; darunter ein Verkehrsunfall, bei dem von der Leitstelle folgende Alarmmeldung kam: Verkehrsunfall mit insgesamt sechs Verletzten, fünf davon eingeklemmt. In Anbetracht der, nach einem seitlichen Zusammenstoß, sehr lädierten Fahrzeuge, stellte sich glücklicherweise für alle Beteiligten am Einsatzort heraus, dass keiner der Insassen eingeklemmt war und alle Unfallopfer sehr glimpflich mit Prellungen und Stauchungen davon gekommen waren. Die beiden weiteren Einsätze waren ein umgestürzter Baum über die Straße und das Absperren der Neuburger Straße beim Stadtfest in Monheim. Weiterhin konnte er sehr erfreulich auf stets gut besuchte Übungen zurückblicken. Lobenswert wurde die „Seniorenübung“ erwähnt, die ebenfalls sehr guten Zuspruch fand. Im seinem Ausblick auf das Jahr 2016 nannte er die Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus, die geplante Inspektionsübung am 27.04.16 und die anstehende Leistungsprüfung. Zum Schluss seines Berichts bedankte er sich noch bei Ausbilder (Stefan Roßmann) und Prüfer (Andreas Lechner), die sich zur Verfügung gestellt haben, die jungen Kameraden auf den Feuerwehrführerschein vorzubereiten bzw. die Prüfung dafür abzunehmen. Im Kassenbericht konnte Kassier Harald Losert nach seinem ersten Amtsjahr auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Er berichtete, auch sehr zur Freude von Bürgermeister Günther Pfefferer, von einem äußerst positiven Kassenstand. Da Harald Losert eine vorbildliche Kassenführung vorweisen konnte, was Kassenprüfer Klaus Meier gerne bestätigte, beantragte dieser die Entlastung von Kassier und Vorstandschaft. Anschließend gab Kreisbrandmeister Adalbert Feurer einen Ausblick auf das kommende Jahr. Er stellte den anwesenden Kameraden die Änderungen nach dem Update beim Digitalfunk vor und erläuterte den Anwesenden die neu installierten Rettungstreffpunkte in der näheren Umgebung. Wie es der Begriff „Rettungstreffpunkte“ schon selbstredend erläutert, dienen diese Orte z.B. bei Waldunfällen als Treffpunkte für die Retter, um den Verunfallten schneller und vor allem gezielter zur Hilfe kommen zu können. Nach diesen Erläuterungen von KBM Scheurer wurde Maria Scharr von Kommandant Markus Lechner und Vorsitzendem Richard Baur als neue Kameradin per Handschlag in die Wehr aufgenommen und von Beiden herzlich willkommen geheißen.

Fortsetzung siehe Seite 12

## Vereine und Verbände

### Freiwilligen Feuerwehr Monheim e.V.

#### Generalversammlung

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung am **Freitag, den 11. März 2016** ergeht herzlichste Einladung an alle Mitglieder und Interessierte.

Beginn ist um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in der Donauwörtherstraße 60.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Jugendwarts
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Kassiers
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Wahl der Vorstandschaft
11. Neuaufnahmen
12. Wünsche und Anträge

Anton Nigel, 1. Vorsitzender

Tobias Ferber, 1. Kommandant

### Freiwillige Feuerwehr Warching

#### Jahreshauptversammlung



Michael Schuster (2. v. re.) wurde von Kommandant Markus Lechner, Bürgermeister Günther Pfefferer und Kreisbrandmeister Adalbert Feurer (v.l.n.r.) zum 25-jährigen Dienstjubiläum geehrt

# Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>März</b>					
Fr.	11.	20:00	FF Monheim.	Generalversammlung	Feuerwehrhaus
Sa.	12.	19:30	FF Warching	Starkbierfest	Alte Schule Warching
Sa.	12.	20:00	Jagdgenossenschaft Liederberg	Jahreshauptversammlung	Schafstahl
So.	13.	15:00	Liederkranz Kinderchor	Aufführung Mini-Musical „Die Siebenschläfer“	Vereinsheim Liederkranz Kreuzwirt
So.	13.	20:00	Jagdgenossenschaft Itzing	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus, Itzing
Mi.	16.	14:00	SoMit e. V.	Wanderung Wittesheimer Windrad	TP: Kirche in Wittesheim
Do.	17.	20:00	Kath. Frauenbund	Spiel- u. Gestaltungsideen für Kinder	Haus St. Walburg
Fr.	18.	19:00	VDK	Jahreshauptversammlung	Foyer Stadthalle
Fr.	18.	20:00	Jagdgenossenschaft Kreut	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	19.	20:00	Sportschützenverein Kölburg e. V.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus Kölburg
Sa.-So.	19.03 - 03.04		TSV Turnen	Turnercamp	Stadthalle
Sa.	19.	20:00	Schützengesellsch. Monheim	Starkbier-Abend m. Preissch.	Schützenheim
So.	20.	11:00	ProGeMo/Stadt Monheim	Josefsmarkt	Innenstadt
So.	20.	11:00	Kolping Monheim	Frühschoppen	Vereinsraum Kolping Kreuzwirt
Mo.	21.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	25.	10:00-12:30	Fischereiverein Monheim e.V.	Steckerlfischverkauf	Hinter d. Stadthalle
Fr.	25.	19:30	VGF Wittesheim	TT-Vereinsmeisterschaft	Alte Schule
Sa.	26.	20:00	Kolping Monheim	Entzündung des Osterfeuers	Pfarrhof
Mi.	30.	18:00	Kolping Monheim	Auftakt zur „Radl-Saison“	Stadthalle
<b>April</b>					
Fr.	01.	19:30	VGF Wittesheim	Generalversammlung	GH Pfefferer
Fr.	01.	19:30	SKV Flotzheim-Kreut-Hagenbuch	Generalversammlung	GH Leinfelder
Sa.	02.	10:00-12:00	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Sa.	02.		Weilheim	Flursäuberung	Weilheim
Mi.	06.	19:00	Bund Naturschutz OG Monh.	Vereinstreffen	GH Zum Max
Mi.	06.	19:30	Pilgerbegleiterin Claudia Bernreuther	Auf den Spuren der HI. Walburga	Haus St. Walburg
Do.	07.	14:30	VDK Ortsverband Monheim	Stammtisch	Café Wenninger
Do.	07.	18:30	Imkerverein Monheim	Jahreshauptversammlung	Lehrbienenstand
Fr.	08.	20:00	Kolping Monheim	General-Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Sa.	09.	19:30	FG Gailachia	66 Jahre FG Gailachia	Stadthalle
Mo.	11.	19:00	Kolping Monheim	Vortrag: Vorsorgevollmacht	Kreuzwirt
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	13.	14:00	SoMit e. V.	Wanderung mit Betriebsbesichtigung Fa. Steinle	TP: Otting Gasthof Roßkopf
Sa.	16.	ab 8:00	Kolping Monheim	Große Altkleider-Altpapiersammlung	Monheim u. Stadtteile
Sa.	16.	20:00	Schützengesellsch. Monheim	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
So.	17.	11:00	Kolping Monheim	Frühschoppen	Vereinsraum Kolping Kreuzwirt
So.	17.	18:30	Musikverein Buchdorf	Frühjahrskonzert	Stadthalle
So.	24.	15:00	Liederkranz Monheim	Konzert „Frühlingsmelodien“	Stadthalle
So.	24.	13:30	VGF Wittesheim	Frühjahrswanderung	
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	26.	16:00-20:30	Bay. Rotes Kreuz	Blutspendeaktion	Grund- und Mittelschule
Sa.	30.	16:00	TSV Turnen	4-Länderkampf	Sporthalle
Sa.	30.	17:00	Kolping Monheim	Maifest mit den Monheimer Vereinen	Marktplatz
Sa.	30.	20:00	FF Rehau	Maibaumaufstellen	Am Dorfbrunnen
Sa.	30.	20:00	FF Weilheim	Maibaumaufstellen	Dorfplatz

Anschließend bekam Michael Schuster die Ehrung zum 25. Dienstjubiläum als aktiver Feuerwehrler von KBM Adalbert Feurer und Bürgermeister Günther Pfeffer. In der darauffolgenden Rede von Bürgermeister Günther Pfeffer bedankte dieser sich bei allen für die Mithilfe beim Stadtfest. Er gab auch noch einen kurzen Rückblick auf die Dienstversammlung der Kommandanten. In dieser wurde unter Anderem erörtert, dass im Landkreis Donau-Ries im vergangenen Jahr 2015 über 30.000 freiwillige Stunden durch die Feuerwehrkameraden abgeleistet wurden. In seinen Ausführungen betonte er ausdrücklich, dass die Stadt Monheim jedes Jahr eine sehr beträchtliche Summe für die Feuerwehren der Kommune ausgibt, unterstrich aber zugleich auch, dass diese Investition enorm wichtig und vor allem sehr gut angelegt sei. Nachdem beim letzten Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge“ keine Meldungen vorhanden waren, beendete Vorstand Richard Baur die Sitzung mit dem Hinweis an Alle, dass für die Warchingener Wehr mit dem Starkbierfest am 12.03.2016 um 20.00 Uhr in der „Alten Schule“ in Warching bereits die nächste Aktivität vor der Tür steht.

(Stefan Roßmann/Schriftführer)

## **Jagdgenossenschaft Itzing**

Am 13.3.2016 findet in Itzing im Feuerwehrhaus die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft statt. Beginn 20 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Verwendung des Jagdschillings
4. Neuwahl der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind hierzu herzlich eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **Jagdgenossenschaft Kreut**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Freitag, 18. März 2016 findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Leinfelder in Flotzheim die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorstandes
2. Protokollverlesung der letzten Versammlung
3. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung
4. Beschluss über Verwendung des Jagdpachtschilling
5. Aussprache bzgl. Reparatur Wasserreserve incl. Leitung
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
7. Jagdessen

Zum anschließenden Wildessen sind alle Jagdgenossen und deren Frauen herzlichst eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **Jagdgenossenschaft Liederberg**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Jagdessen**

Am Samstag den 12. März 2016 findet im Liederberger Schafstahl die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Liederberg statt. Es sind alle Jagdgenossen mit Partner zum Jagdessen eingeladen. Beginn ist 20 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft
4. Bericht des Vorstandes
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind dazu herzlich eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **Kunst erleuchtete die Kirche**

### **Der Auftritt des Chores „De Lumina“ beendete den Aschermittwoch der Künstler in der Woffenbacher Kirche St. Willibald.**



Mit einer bewegenden Finnisage schloss der Künstlertreff Woffenbach seine Ausstellung, die er im Rahmen des Aschermittwochs der Künstler in St. Willibald präsentiert hatte. Speziell für diesen feierlichen Anlass hatte der im vergangenen Jahr verstorbene Pastoralreferent Jürgen Engeler noch den Auftritt des kirchlichen Chores „De Lumina“ organisiert. Die Sänger aus dem schwäbischen Monheim traten unter der Leitung von Lydia Pfefferer auf. „Jürgen gehörte diesem Chor jahrelang an und seine Stimme hören wir noch immer“, sagte sie.

Die sonntäglichen Führungen durch die Ausstellung der Woffenbacher und Stauer Künstler waren gut besucht. „Besonders gefreut hat uns Ausstellende aber, dass auch zahlreiche Menschen, die der Institution Kirche sonst eher kritisch bis ablehnend gegenüberstanden, den mystischen Kirchenraum von St. Willibald mit seiner beeindruckenden Lichtstimmung besucht haben“, sagt Monika Bradl, Malerin aus dem Ortsteil Stauf.

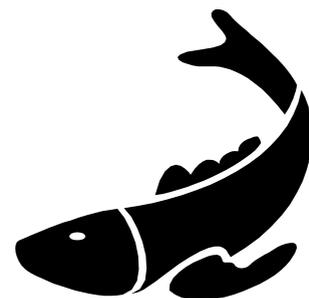
Das sonntägliche Benefizkonzert von „De Lumina“ stand unter dem Motto „**Getragen von DIR**“ und fand großen Anklang bei den Besuchern. Die anstatt des Eintritts erbetenen Spenden sollen Schwester Christina bei ihrer Hilfsarbeit in Albanien unterstützen. Nach dem Abschluss des Konzertes und der Ausstellung trafen sich die Sänger, Künstler und Besucher zu einem lockeren Gedankenaustausch im Woffenbacher Pfarrheim St. Willibald.

**Der Gesamterlös des Benefizkonzertes in Höhe von 1422 € wurde bereits an Sr. Christina und ihre Hilfe in Albanien überwiesen.**

(Auszug aus dem Bericht von Helmut Sturm aus Neumarkt)



## Karfreitagstisch



am **25. März 2016**  
 ab **10:00 bis 12:30 Uhr**  
 am **Hintereingang Stadthalle**

**geräucherte Forelle**  
 6,-- €

**geräucherte Makrele**  
 7,-- €

**gegrillte Makrele**  
 8,-- €

### Imkerverein Monheim

#### **Grundlagenkurs im Lehrbienenstand Monheim (6 Abende)**

Sie tragen sich mit dem Gedanken, die Imkerei als Hobby zu betreiben und eventuell eigenen Honig zu ernten? Dann ist unser Kurs ein guter Einstieg für sie. Ohne grundlegende Kenntnisse über das Bienenwesen, dessen Lebensrhythmus im Jahreslauf, mögliche Gefährdungen durch Krankheiten und negative Umwelteinflüsse ist eine verantwortungsvolle Haltung nicht möglich. Die Honigbiene (*Apis mellifera*) ist ohne das sorgsame Eingreifen des Imkers nicht mehr überlebensfähig. Die notwendigen Arbeiten und Gerätschaften werden aufgezeigt und ein Leitfaden für die Imkerei vermittelt. Wer sich mit Bienen beschäftigt bekommt ganz nebenbei einen veränderten Blick auf unsere heutige Kulturlandschaft mit ihren Sonnen- aber auch Schattenseiten.

**Erster Abend: 10. März 2016,  
 immer Donnerstag, von 19.30. - 21.30 Uhr  
 Veranstaltungsort Lehrbienenstand Monheim,  
 Am Bahnhof 3  
 Referent Karl-Heinz Bablok**

Anmeldung über die VHS-Donauwörth Kurs Nr. 7201  
 Weitere Informationen unter: [www.imker-monheim.de](http://www.imker-monheim.de)

In unserem Imkerverein sind sowohl Imker mit traditionellen Beutensystemen und Betriebsweisen sowie Imker mit alternativen Systemen wie der Bienenkiste vertreten und teilen ihre Erfahrungen gerne mit anderen. Ab Ende März besteht die Möglichkeit für ein kostenloses Praxisjahr „Imkern auf Probe“ bei erfahrenen Imkern um das erworbene Wissen an echten Bienenvölkern anzuwenden. Auf ihr Interesse freuen wir uns.  
*(J. Feldengut)*

### Kolpingsfamilie Monheim

#### **Kolping Monheim gewinnt das Bezirksfußball-Hallenturnier**

Am 27. Februar nahm die Fußballmannschaft der Kolpingsfamilie Monheim am Kolping-Bezirksfußballturnier in Herrieden teil. Alle Mannschaften, unter anderem auch eine Mannschaft von der Lebenshilfe Ansbach und ein Team vom Sonnenhof Feuchtwangen, traten gegeneinander an – das Motto lautete: Integration aller Spieler!



Mit schön herausgespielten Toren, und einer kämpferischen sowie geschlossenen Teamleistung erreichten die Monheimer Kicker mit 6 Siegen und einem Unentschieden (somit ohne Niederlage) souverän und verdient den Ersten Platz.



Herzlichen Glückwunsch an die Jungs und vielen Dank an alle Mitspieler und den Coach für ihren Einsatz.

(Hubert Blank, 1. Vorstand)

## Vorankündigung:

### Altkleider- und Altpapier- Haussammlung in Monheim (Stadt und Stadtteile):



Am Vormittag des Samstags, den 16. April findet wieder die traditionelle, halbjährliche Altpapier- und Altkleider- Haussammlung statt. Über zahlreiche Spenden würden wir uns und die Hilfsbedürftigen, denen diese zu Gute kommen, sehr freuen. Wir hoffen wieder auf rege Teilnahme und bedanken uns hierfür

bereits im Voraus sowie nochmals rückwirkend für die bereits erfolgte, jahrelange aktive Hilfe durch alle Spender, Mitwirkenden und Unterstützer bei der Aktion - ein herzliches „Vergelt's Gott“!

### Einladung zur Jahreshaupt- bzw. Generalversammlung 2016:

Liebe Mitglieder wir laden Sie bzw. Euch alle herzlich zur jährlichen Generalversammlung am Freitag, den **08. April 2016** um 20:00 Uhr in den Nebenraum des Schützenheims Monheim (Am Bahnhof 13) ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Totengedenken
2. Geistliches Wort d. Präses, Herrn Stadtpfarrer Michael Maul
3. Grußwort der Stadt Monheim
4. Berichte aus der Vorstandschaft (Vorsitzende, Jugend, etc.)
5. Jahresabschluss/ Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
7. Neuaufnahmen
8. Vorschau auf die nächsten Aktivitäten
9. Wünsche und Anträge
10. Kolpinglied

Bitte bekundet durch eine zahlreiche Teilnahme Euer Interesse am Verein – im Voraus besten Dank.

Viele Grüße – Treu Kolping!

Hubert Blank

Erster Vorstand

### Vereins-Informationen:

Ergänzend zur öffentlichen Bekanntmachung werden im März wieder die Info-Schreiben mit der Einladung zur Generalversammlung und weiteren wichtigen Hinweisen eingeworfen bzw.

versandt. Sofern einzelne Mitglieder (z.B. wegen nicht aktueller Adressdaten) kein Schreiben erhalten haben, bitten wir diese, sich möglichst umgehend bei uns zu melden.

Wegen unserer Termine und sonstiger aktueller Infos verweisen wir auf das aktuelle Halbjahresprogramm, das o.g. Schreiben und vor allem unsere Internetseite sowie die WhatsApp-Gruppe. Dort werden grundsätzlich die neuesten Informationen veröffentlicht.

Als nächstes stehen insbesondere folgende Termine an:

**20. März (So.) / ca. 11:00 Uhr:**

Treffen/ Frühschoppen nach dem Gottesdienst im Vereinsheim

**26. März (Sa.) / 20:00 Uhr:**

Entzündung des Osterfeuers mit Scheiterweihe im Pfarrhof Monheim

**30. März (Mi.) / 18:00 Uhr:**

Auftakt zur „Radl-Saison“, Treffpunkt vor der Stadthalle

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Aktivität bei unseren eigenen Terminen und auch bei der gemeinsamen Teilnahme an anderen, öffentlichen Veranstaltungen.

Abschließend gratulieren wir nochmals ganz herzlich unseren „Kickern“ zum 1. Platz beim Bezirks-Hallenfußballturnier 2016 in Herrieden. Nach dem bereits guten, zweiten Platz im letzten Jahr habt Ihr durch hervorragende Mannschaftsleistung nun den Sprung auf das oberste Treppchen geschafft – Respekt! Wir danken Euch dafür, dass Ihr unsere Kolpingsfamilie wieder würdig vertreten sowie dieses Jahr zudem den begehrten Siegerpokal des Kolping-Bezirks in unsere Jurastadt, nach Monheim geholt habt. Danke Jungs und Glückwunsch – das war Spitze! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und wünschen Euch viel Erfolg bei der Titelverteidigung.

### Kolpingsfamilie Monheim

Internet: [www.kolping-monheim.de](http://www.kolping-monheim.de)

Mail: [info@kolping-monheim.de](mailto:info@kolping-monheim.de)

## Kinderkolping



Bei unserer letzten Gruppenstunde stand das Spielen an erster Stelle. Egal ob Wettrennen, Tanzen oder Geschicklichkeit – für jeden war etwas dabei.

Unsere nächste Gruppenstunde findet am **12.3.16 von 10-12 Uhr** statt. Wir möchten mit den Kindern zusammen was für Ostern basteln.

*Es freut sich*

*Elisa, Sabrina, Melli und Melli*



# Kolping Monheim ALTKLEIDER-/ ALTPAPIERSAMMLUNG

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am Samstag, **16. April 2016** in Monheim sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Kölburg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und am

## 16.04.2016 ab 8.00 Uhr

zur Abholung bereitzustellen.

## Gesammelt werden:

ZEITUNGEN, TELEFONBÜCHER, KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN  
(jedoch keine Kartonagen), GEBRAUCHTE KLEIDUNG, HANDTÜCHER,  
GARDINEN, DECKEN, BETTWÄSCHE, LEDERWAREN (Schuhe gebündelt)

Ihre Kolpingsfamilie Monheim



### Lauf- und Sportgemeinschaft Warching

[www.lg-warching.de](http://www.lg-warching.de)  
[facebook.com/lgwarching](https://www.facebook.com/lgwarching)

### Rothseelauf 2016

#### **Carola und Wolfgang Wild sehr gut in die Saison gestartet**

Am 06.03.2016 wagten sich Carola und Wolfgang Wild zum ersten Formtest der Saison 2016 an den Rothsee zum traditionellen Rothseelauf über 10,4 km. Die Witterungsverhältnisse waren anfangs nicht ideal, da sich Schneefall und Regenschauer abwechselten. Während des Rennens besserte sich dies aber und zum Schluss kamen noch einige Sonnenstrahlen heraus. Beide Läufer der LG Warching waren in sehr guter Form, und so kam Wolfgang mit einer Zeit von 41:19 Min. als 3. seiner Altersklasse ins Ziel.

Noch besser erging es Carola, sie absolvierte die 10,4 km in 47:52 Min. und errang Platz zwei in der AK W45.

Platz	Pl.AK	Name	Verein/Team	Jahrgang	AK	Zeit
31	3	Wolfgang Wild	LG Warching	1963	M50	00:41:19
6	2	Carola Wild	LG Warching	1971	W45	00:47:52

Mit dieser Leistung können sowohl Wolfgang und Carola sehr zufrieden sein. Ein kleiner Wehmutstropfen hat das gute Ergebnis allerdings... Da nur 2 Läufer der LG Warching an der Veranstaltung teilgenommen haben, wird der Lauf leider nicht für die Vereinsmeisterschaft gewertet.

Interessierte Sportler können auf unserer Homepage [www.lg-warching.de](http://www.lg-warching.de) ausführliche Berichte der letzten Wettkämpfe, genaue Trainingszeiten, Treffpunkte sowie weitere Informationen zur LG Warching und deren Ansprechpartner nachlesen.

Damit ihr immer schnell und aktuell informiert seid, könnt ihr uns auch auf Facebook folgen: [facebook.com/lgwarching](https://www.facebook.com/lgwarching) (CL)

### Liederkranz Monheim 1873 e.V.

#### **Jahreshauptversammlung**

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte der Vorsitzende Dieter Hitzler 26 Mitglieder. Der besondere Gruß des Vorsitzenden galt Bürgermeister Günther Pfeffere sowie dem Ehrenvorsitzenden Rudolph Hanke und den Ehrenmitgliedern.

Sein Jahresbericht war ein Rückblick auf die zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten des Vereins. Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war das Stadtfest, bei dem der Verein erstmalig mit einem Lager vertreten war. Zudem hatten der gemischte Chor, der Jugendchor und der Kinderchor mit einem Musical Auftritte auf den Bühnen des Stadtfestes. Besonders gelungen war im Oktober die Musicalaufführung des Jugendchors „Break the silence“, die sehr gut besucht war. Die Chöre veranstalteten ein Abschiedskonzert im Probenraum, nahmen teil an Konzerten zur Adventzeit, dem Weihnachtsmarkt und dem Altennachmittag. Das gesellige Vereinsleben wurde gepflegt mit einem Faschingsball, dem Grillfest, einem Tagesausflug in den Steigerwald und der Weihnachtsfeier.

Eine große Veränderung stand im Herbst an, da das Vereinsheim im Rathausrückgebäude nach 30 Jahren aufgegeben wurde und der Umzug in die neuen Räume im renovierten Haus der Kultur – Kreuzwirt erfolgte. „Eine lange Ära geht zu Ende aber die Vorfreude auf das Neue überwiegt“ resümierte Dieter Hitzler zum Abschied.

Chorleiterin Iris Zausinger berichtete von 29 Aktiven im gemischten Chor und 6 Sängerinnen im Jugendchor.

Insgesamt sei sie mit dem Probenbesuch zufrieden und die Auftritte seien gut verlaufen. Die Werbung von neuen Sängern für die Chöre sei nach wie vor wichtig. Barbara Mayr-Roßkopf die den Kinderchor leitet freut sich, dass konstant 36 Kinder zu den Proben kommen, erfreulicherweise auch aus den Ortsteilen. Derzeit wird eifrig an der Aufführung des Kindermusicals Siebenschläfer gearbeitet.

Laut dem Bericht der Kassiererin Eva Gunzner steht der Verein auf gesunden Füßen und das Jahr kann mit einem positiven Kassenstand abgeschlossen werden.

Die Aktivitäten des Vereinsjahres wurden in einer Fotoshow von der Schriftführerin Cornelia Heinzlmeir präsentiert.

Bürgermeister Günther Pfefferer überriss kurz die derzeitigen Baumaßnahmen im Stadtgebiet wie Hallenbad und Straßenbauarbeiten. Besonders hob er hervor, „dass die Stadt mit der Renovierung des Kreuzwirts eine Investition in die kulturelle Zukunft für die Stadt und die Vereine geschaffen hat“.

Der Vorsitzende dankte dem Bürgermeister und der Stadt für die Hilfe und Unterstützung bei den Umzugsarbeiten und die Bereitstellung der neuen Räumlichkeiten.

Zum Schluss gab er einen Ausblick auf das im April anstehende große Frühjahrskonzert in der Stadthalle Monheim, dessen Vorarbeiten und Proben derzeit auf Hochtouren laufen.

(Cornelia Heinzlmeir)

## **SKV Weilheim-Rehau**

### **Ehrung langjähriger Mitglieder**

Karl Mayer und Alfred Mayer wurden für 40-Jahre, sowie Rainer Meusel für 25 Jahre Mitgliedschaft beim SKV Weilheim –Rehau geehrt.

Auf dem Bild fehlen Xaver Bayer (40 Jahre), Günter Buchberger, Georg Sommer, Konrad Handschiegel (je 25 Jahre).

Vorstand Jürgen Achinger und RK-Vorsitzender Stefan Pfeifer nahmen die Ehrungen vor und überreichten den Jubilaren Ehrenurkunde und Ehrenabzeichen. Die Versammlung, begann mit einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder Paul Fackler und Helmut Achleitner.



Im anschließenden Jahresrückblick berichtete der Vorstand, über die gute Beteiligung bei der Fronleichnamsprozession und am Volkstrauertag. Zahlreiche Geburtstage durften gefeiert werden. Das Weinfest zusammen mit dem Pfarrgemeinderat war wieder gut besucht.

Höhepunkte waren sicherlich, der Ausflug ins Altmühltal, sowie der Besuch des Armeemuseums.

Nach der Verlesung des Protokolls durch Schriftführer Andreas Rosenwirth, konnte Kassier Stefan Pfeifer, trotz leichten Minus in diesem Jahr, einen positiven Kassenstand vermelden.

# **Starkbierabend**

**im Schützenheim Monheim**

**Samstag, 19. März 2016**

**ab 20.00 Uhr**

- süffiges Starkbier
- Schmankerl und deftige Brotzeiten
- Schießen auf den Starkbier-Wanderpokal



**Herzliche Einladung an alle. Verbringen Sie ein  
paar fröhliche Stunden im Schützenheim**

Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte durch Josef Dollinger. Mit einem Ausblick auf das kommende Jahr in dem, ein Maibockfest, ein 2-Tagesausflug nach Frankfurt, und ein Weinfest geplant sind, endete die Versammlung wie üblich mit einer Brotzeit.

(JA)

## **Sportschützenverein Kölbürg e.V.**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Samstag, den **19. März 2016** findet um **20 Uhr** im Feuerwehrhaus in Kölbürg die Jahreshauptversammlung des Sportschützenvereins Kölbürg statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll über die letzte Generalversammlung
3. Bericht des 1. Schützenmeisters
4. Bericht des Sportwartes
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder des Sportschützenvereins Kölbürg sind recht herzlich eingeladen.

Über zahlreiches Erscheinen freut sich  
*Eure Vorstandschaft*

## **Stadtkapelle Monheim e.V.**

### **Gemeinsames Musizieren macht Freude**



Anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums, das die Vereinigte Musikkapelle Tapfheim 2015 feiern durfte, wurden die Musikerfreunde aus Tapfheim am Freitag, den 19. Februar 2016, zu einer gemeinsamen Probe ins Musikzimmer der Monheimer Stadtkapelle eingeladen.

Nach einer kurzen Ansprache der beiden Vorstände Peter Egger und Theo Keller, haben 57 Musiker und Musikerinnen unter der Leitung des Tapfheimer Dirigenten Simon Keller fleißig und intensiv gemeinsam geprobt und das neue Musikzimmer zum Erklingen gebracht.

Im Anschluss an das Musizieren kam der gemütlichen Teil des Abends natürlich nicht zu kurz. Bei einer gemeinsamen Brotzeit und vielen netten Gesprächen wurde die Freundschaft zwischen den beiden Musikkapellen spürbar.

(Julia Enhuber)

## **Neujahrsempfang mit der „musiMacherei“**



Den musikalischen Teil des Neujahrsempfangs der Stadt Monheim übernahm heuer zum ersten Mal eine neuformierte Gruppe der Monheimer Stadtkapelle, die „musiMacherei“. Das Ergebnis: Auf einer Skala von 0 bis 10 Punkten bewerteten die Organisatoren dieser gelungenen Veranstaltung den Auftritt der Band mit der Höchstpunktzahl 10 „exzellent“. Bürgermeister Günther Pfefferer unterstrich die Bewertung noch mit einer persönlichen Widmung: „Die musiMacherei hat mit ihrem Auftritt den Neujahrsempfang 2016 enorm bereichert“.

Dieses Lob ehrt die gesamte Stadtkapelle Monheim mit ihrem Vorstand Peter Egger, und spornt die Musiker an für weitere bevorstehende Auftritte, z.B. bei zwei Hochzeiten und zum Konzert der Stadt- und Jugendkapelle.

Zu hören war die „musiMacherei“ neben gemeinsamen Auftritten mit der Skypirinha-Band bereits beim Empfang zum 50-jährigen Jubiläum der Fachschule für Augenoptik in München, bei Schulpartys, bei diversen Weihnachtsfeiern, bei einer Geburtstagsparty, sowie beim Festvortrag zum Stadtfest in der Aula der Grund- und Mittelschule.

Das internationale Repertoire der 7-köpfigen Formation erstreckt sich von Schlagern über Tanzmusik, Rock, Pop, Oldies, Partyhits bis hin zu aktuellen Charts, von Stimmung und Tanz bei Hochzeiten, Faschingsbällen oder Gaudi im Festzelt, bis zur ultimativen Party mit Rockmusik vom Allerfeinsten. Live-Musik pur – ohne künstliche Zusätze – dies garantieren die „musiMacherei“, die Skypirinha-Band und die Stadtkapelle Monheim.

(Norbert Meyer)

## **TSV 1895 Monheim e.V.**

### **Abt. Karate**

**Monheims Karatekas schließen zur Spitze in Bayern auf:**



Zur diesjährigen bayrischen Meisterschaft ging die Monheimer Karate Abteilung mit hohen Erwartungen an den Start. Der erste Tag begann schon mit einem Paukenschlag. In der Disziplin Kumite U21 -67 Kg ging Tim Brandner an den Start.

Hier zeigte sich seine Erfahrung die er sich in zahlreichen Turnieren angeeignet hat. Tim gewann seine Vorrunden Kämpfe allesamt mit 8:0 Punkten und konnte so sensationell ohne Gegenpunkt ins Finale einziehen. Hier musste er sich jedoch knapp geschlagen geben. Durch seinen Vizemeister Titel hat sich Tim für die U21 Deutsche Meisterschaft im Juni in Erfurt qualifiziert.

Am Zweiten Tag der bayrischen Meisterschaft waren die Einzeldisziplinen der Leistungsklasse sowie die Königsdisziplin die Mannschaftskämpfe dran. In den Einzelkämpfen konnte sich Tim Brandner auch in der Leistungsklasse Kumite -67 Kg mit einem 3. Platz für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Den ersten Kampf verlor er nur knapp. In der Trostrunde zeigte der Landeskaderathlet seine ganze Klasse und konnte alle Kämpfe mit 8:0 Punkten für sich entscheiden.

Sensationell konnte sich auch die Kumite Mannschaft mit den Athleten Tim Brandner, Patrick Fischer, Dominic Fischer, Johannes Trüdinger und Anton Martynov mit einem 3. Platz für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Nun gehört Monheim zu den besten Mannschaften Deutschlands. Für Wettkampftainer Thomas Brandner war es ein rundum erfolgreiches Wochenende.

*(Thomas Brandner)*

den anstehenden Wettkampf am 05.03.16 in Augsburg feilen. Das Sprungtraining für Sophia Wirth und Daniela Trommer erbrachte ebenfalls tolle Fortschritte.

Die Sportakrobaten vom TSV Monheim 1895 e.V. waren zum ersten Mal bei solch einem bayernweiten Trainingstag dabei und präsentierten die Sparte ausgezeichnet.



### Abt. Sportakrobatik

Am Samstag, den 27.02.16 reiste Trainerin Martina Kamm mit einem Teil der Nachwuchssportler zum Wena - Lehrgang nach Eggolsheim. Hier konnten die Formationen mit den zwei Bayerischen Landestrainerinnen Angelika Leuschner (Eggolsheim) und Nina Wente (Friedberg) an ihren Elementen für



Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:  
**Telefon: 09191/7232-0**



# Einladung

TSV Monheim 1895 e.V. –Sparte Karate

Einladung zur Abteilungsversammlung  
an alle Mitglieder, Delegierten und  
Freunde der Monheimer Karateabteilung

Termin: Samstag, 02.04.2016

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Schulturnhalle Monheim

Tagesordnung:

1. Besprechung Jahresplan 2016
2. Veranstaltungen 2016
3. Vorstellung Trainingszeiten
4. Wünsche und Anträge

# Historisches

## Der einzige bayerische General des Preußenkönigs Friedrich II

### **Michael von Gschray (1692 – 1765) ein Sohn Monheims**

„Ew. Königl. Majestät allergnädigstes Zutrauen, so ich aus Höchstderoselben Resolution ersehen, werde mit dem grössten Eyffer zu meritiren suchen und dieserhalb mein äusserstes wagen.

Ich überlasse mich also E.K.M. glorieusen Diensten, und werde vorerst 2. Compagnien zu Pferde, mit dem fordersamsten errichten, das ganze Corps aber von 60. Mann, binnen 4. Monathen stellen.

Zu dem Ende wiederhole mein allerunterthänigstes Bitten

1.) das E.K.M. geruhen wollen, mir das Patent als Obristen von der Armee ausfertigen, und das Tractament allergnädigst assigniren zu lassen.

2.) mir allergdst. Zu erlauben, dass ich einen Obristen-Lieut., einen Major, ingleichen die Capitaines, 3 Subalthernen vom Corps ernennen, und die Stabs-Officers gleich anfangs mit denen beyden ersten Compagnien mitbringen dürffe?

3.) E.K.M. überlasse allerunterthänigst, ob bey dem Corps, ausser denen 3en Stabs-Officers, und denen 3en Capitaines mit Compagnien, annoch 6. Sec.Lieuts., 6. Cornets, ingleichen ein adjutant, ein auditeur und 1 Profos stehen sollen.

4.) Ob eine Compagnie aus 2 Wachtmeisters, einem Fourier, 4. Corporals, 1. Trompeter, 1. Fahnen-Schmidt, 1 Feldscheer und 90 Gemeinen bestehen solle.

5.) Wann E.K.M. das Gewehr, Mondirungs-Stücken, Sattel-Zeug, und übrige Requisiteae lieffern lassen, so engagire mich, den Kerl für 20 rtl. und das Pferd für 60 rtl. anzuschaffen.

6.) bitte alluntgst. ein Rendés-vous für die Angeworbenen zu benennen.

7.) bitte um einen Vorschuss von 10 000 rtl. und

8.) dass bei künftigen Frieden, entweder das mir allergdst. Anvertraute Corps substitire, oder mir, und einigen meiner meritirtesten Officers die pension auf Lebenszeit allgdst accordirt werde.

Gross-Zedlitz

den 21ten Septbr. 1756

SS

G s c h r a y

Mit Patent vom 23. September 1756 wurde Michael Gschray nunmehr zum Preußischen Oberst von der Armee ernannt. Aber es kam noch nicht zu der Aufstellung des Freicorps, weil Gschray immer wieder neue Forderungen stellte, auf welche der König nicht einging. Endlich, am 9.4.1761, wurde Michael Gschray als Preußischer General Major und Chef eines Freiregiments in der Stärke von tausend Mann Infanterie und sechshundert Dragonern angestellt. Als Sammelplatz für das Freiregiment wurde erst Minden i. W. dann Nordhausen bestimmt.

Hier wurde das Regiment am 23. August 1761 von den Franzosen überfallen. Gschray geriet selbst mit dem größten Teil seiner Leute in Gefangenschaft. Nachdem er am 8.9.1762 aus der Gefangenschaft zurückgekehrt war, nahm Michael Gschray am 1.4.1763 seinen Abschied. Dem Könige reichte er am 8. Juni 1763 eine Abrechnung über sein Freicorps ein, welche lautet:

„Aller Durchleuchtigster p.p.

Lauth abgelegt und veridierter errichtungs-Rechnung seint Vile montierungen, und armaturen, in specie aber 40 Pferde mehrer, als die capitulation Vermag, angeschafft wordten, und an Verpflegungsgeltern hab ich auch umb 12.000 rtl. weniger gehoben, als die Von dero Feld-Kriegs-commissariat an den Geheimem Rhat v. Köppen für die erstere 4. Monath ergangene assignation im Mund führt.

Ich habe also gezeigt, dass ich ein ehrlicher Mann seye, der Ew. Königl. Maj. nichts schuldig Verbleibt: Bitte daher fustfälligst umb meine dimission, damit wegen meinen bekannt Kränklichen umbständen in ein Baad gehen könne, und zugleich umb ein Cabinetsordre wegen billichmässiger Vergütung obiger zu Vil angeschafften Pferte und requisiten, weillen auss feldkriegs commissariat solches zwar für billich erkannt, aber hierzu keinen fond zuhaben Vorgibt.

Euer Königl. Maj. werdten doch allergänädigst geruhen mir meine rückständige bestegeltor, die Mund- und Pfert-Portiones bezahlen zu lassen.

Ich ersterbe

Euer Königl. Maj.

Berlin den 8ten Juny 1763

Allerunterthänigst-threu allergehorsamster

Gschray dero General-Major.“

Michael Gschray war zweifellos wie der grösste Teil jener Offiziere die während des Siebenjährigen Krieges in die Freicorps der Preußischen Armee eintraten, eine unruhige Natur; aber das Schicksal, das er am Ende seines Lebens erleiden musste, hatte er nicht verdient.

K. von Priesdorff

Geh. Reg. Rat u. Major a.D.

*Fortsetzung folgt !!!*

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger

# Kultur

## Liederkranz Kinderchor Minimusal

### **Der Liederkranz Kinderchor lädt ein zum lustigen Frühlings-Minimusal „Die Siebenschläfer“**

Am **Sonntag, den 13. März 2016** läutet der Sängernachwuchs des Liederkranz **um 15 Uhr** unter der Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf den Frühling mit dem Minimusal „Die Siebenschläfer“ von Uli Führe im **Haus der Kultur „Kreuzwirt“** (Vereinsheim) ein. Einlass ist ab 14.45 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden für die Jugendarbeit des Liederkranz sind erbeten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu **Kaffee & Kuchen**.



**Zur Handlung:** Siebenschläfer schlafen lange - im Allgemeinen. Nicht jedoch, wenn man noch so jung ist wie Uglis und große Angst hat, das Ende des Winters zu verpassen. Immer wieder wacht er auf und stört die Ruhe seiner Familie. Als es dann wirklich Zeit ist aufzustehen, verschläft er!

**Herzliche Einladung - über dein/ Ihr Kommen freut sich der Kinderchor!**

## Sonstige Mitteilungen

### *Kalenderbladl*

**„Menschen, die schweigen,  
stimmen nicht einfach den  
anderen zu, sondern wollen  
nicht mit Idioten diskutieren.“**

(Albert Einstein)

gefunden von  
**Rudolph Hanke**

### **Beim Dämmerchoppen ...**

begrüßte uns unser bester Freund mit dem Befehl: „Ab heute wird gefastet!“

„Du hast Ideen“, stellte mein Nachbar fest. „Erst ab heute?“, wollte mein Vis-à-Vis wissen, „ich faste schon seit Aschermittwoch und Null-Alkohol!“

„Wie lange noch?“, mein Nachbar war neugierig. „Natürlich bis Karsamstag“, bestätigte der Gefragte. „Toll“, stellte Nörgelmann fest, „da hast du dir ja mächtig was vorgenommen!“

„Wirst du durchhalten?“, zweifelte mein Nachbar. „Sicher!“, bestätigte mein Vis-à-Vis, „keine Probleme und abnehmen tu ich auch.“

„Aber“, wollte unser Nörgler noch wissen, „so einigermaßen normal isst du schon noch, oder steigst du schon um auf die neue Pulvernahrung von dem Preußen aus Berlin, der Essen für reine Zeitverschwendung hält?“

„Nein, ich esse ganz wie sonst auch“, erwiderte mein Vis-à-Vis, „eben nur etwas weniger und nicht alle guten Sachen.“

„Vernünftig“, bestätigte mein Nachbar, dieser Berliner verzichtet auf eines der schönsten Erlebnisse, die es gibt.“

„Zeitverschwendung, wenn ich das schon höre!“, brummte unser Nörgler, „die Idee dazu stammt sicher aus Amerika und wir machen diesen Blödsinn nach!“

„Und was machen diese Leute mit der gewonnenen Zeit?“, wollte mein Vis-à-Vis wissen. „Dasselbe wie bisher“, mein Nachbar war sachlich, „denn bis dato haben sie Hamburger gegessen, um Zeit zu sparen, um irgendwie herumzuhetzen.“

„Arme Menschheit“, bedauerte mein Vis-à-Vis diese Kreaturen, „und ungesund ist das Zeug doch sicher auch noch, schaut euch doch die gwamberten Amis an!“

„Ade, Esskultur und Genuss“, zog Nörgelmann das Fazit aus der Diskussion.

„Und nach der Fastenzeit mal wieder so richtig schlemmen, in der Familie oder im Freundeskreis, welche Freuden erwarten uns da...“,

meint Ihr Dämmerchöppler

*Rudolph Hanke*

### **Zahnbürsten aus Monheim in Afrika**

Zahnbürsten aus Monheim wurden unlängst im Benin (Afrika) an Waisenkinder verteilt. Der Monheimer Zahnarzt Uwe Kasper stiftete zum dritten Male rund hundert Kinder-Zahnbürsten mit Zahncremes für die gemeinnützige, französische Vereinigung „BéninAsos“.

Diese wurde vor 4 Jahren von der ehemaligen Monheimerin Ulrike Thomas gegründet, die regelmässig nach Afrika reist, um dort Waisenkinder zu unterstützen und Kindern aus armen Verhältnissen den Schulbesuch zu ermöglichen.



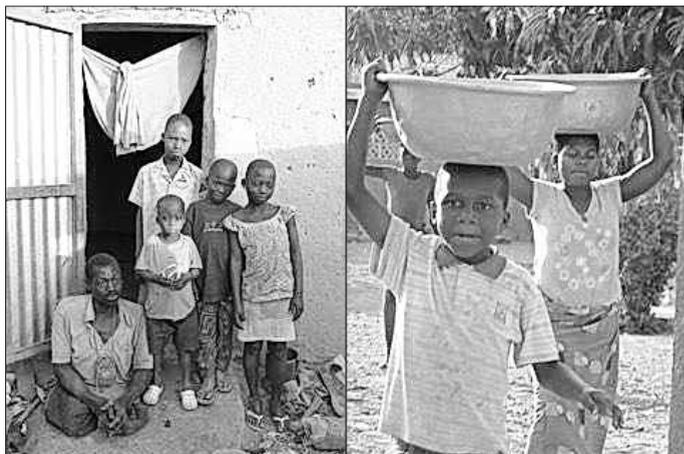
*Die Kinder des Waisenhauses freuen sich über die Zahnbürsten aus Monheim.*

Auch der Unternehmer, Christoph Thomas, spendet für diese humanitären Aktionen regelmässig Schulzubehör. Seit der Gründung der Vereinigung in 2012 waren die Verantwortlichen des Hilfswerks mehrmals im Norden Benins (der Ort Boukombé, in der Gegend Atakora, nahe der Grenze zu Togo). Sie leben dort unter einfachsten Bedingungen (kein fliessend Wasser, kaum Elektrizität, kein Internet, Telefon, etc..)in einem Waisenhaus. Sie sind in engem Kontakt mit der örtlichen Bevölkerung, besuchen Familien und diverse Schulen, um mit den Direktoren die Patenkinder auszusuchen. Mittlerweile betreut die Vereinigung über 50 Patenkinder, die ihnen alle persönlich bekannt sind.

## **An alle begeisterten Fußballmädls ab 13 Jahren**

Die SV Otting Damen Hobby Mannschaft trainiert wieder. Jeden Montag und Dienstag von 19.30 bis 21 Uhr. Wo? Ottinger Sportplatz

Wer Lust und Laune hat schaut einfach mal vorbei.



*Eine Familie, deren Kinder von der Vereinigung betreut werden (Vater gelähmt, Mutter blind).*

*Wasser wird noch in Schüsseln auf dem Kopf vom Brunnen geholt.*



*Typische Behausung in der Gegend von Atakora, genannt « Tata Samba ».*



*Die drei Benin-Reisenden*

Impressum



## **Monheimer Stadtzeitung** Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile

Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



# 66 Jahre



# GAILACHIA

Monheim

## Jubiläumsball

**Eintritt**  
13 Euro

### 09. April 2016

Beginn 19:30 Uhr

*Sektempfang*

*Liveband: Take Five*

**Nordschwabens Narren gratulieren**

mit Garden aus:

**Bäumenheim**

**Donauwörth**

**Rain**

**Mertingen**

**Genderkingen**

**Oberndorf**

**Huisheim**

**Holzheim**

**Wemding**

**Bertoldsheim**

Telefonische Kartenreservierung vom **28.03 - 01.04.2016** | 18 - 19 Uhr | unter **0151 23655385**

Kartenabholung in der Stadthalle am **Mittwoch 06.04.2016** | 18 - 19 Uhr

